

6. *bittet* alle Mitgliedstaaten, diesen besonderen Tag mit konkreten Aktivitäten auf nationaler Ebene zur Förderung der Ziele und Zielsetzungen des Weltgipfels für soziale Entwicklung und der vierundzwanzigsten Sondertagung der Generalversammlung zu begehen.

RESOLUTION 62/11

Verabschiedet auf der 57. Plenarsitzung am 26. November 2007, ohne Abstimmung, auf der Grundlage des Resolutionsentwurfs A/62/L.16 und Add.1, eingebracht von: Angola, Argentinien, Armenien, Australien, Belgien, Botsuana, Brasilien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Israel, Italien, Kanada, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Moldau, Montenegro, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Russische Föderation, Serbien, Sierra Leone, Simbabwe, Singapur, Slowenien, Spanien, Thailand, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland, Vereinigte Staaten von Amerika, Zypern.

62/11. Die konfliktfördernde Rolle von Diamanten: Zerschlagung der Verbindung zwischen dem illegalen Handel mit Rohdiamanten und bewaffneten Konflikten als Beitrag zur Verhütung und Beilegung von Konflikten

Die Generalversammlung,

in Anbetracht dessen, dass der Handel mit Konfliktdiamanten nach wie vor ein ernstes Problem für die internationale Gemeinschaft darstellt, das unmittelbar mit der Schürung bewaffneter Konflikte, den Aktivitäten von Rebellenbewegungen zur Untergrabung oder zum Sturz rechtmäßiger Regierungen sowie dem unerlaubten Handel mit Rüstungsgütern, insbesondere Kleinwaffen und leichten Waffen, und deren Verbreitung in Verbindung gebracht werden kann,

sowie in Anbetracht der verheerenden Auswirkungen, die durch den Handel mit Konfliktdiamanten geschürte Konflikte auf den Frieden und die Sicherheit der Menschen in den betroffenen Ländern haben, und der bei solchen Konflikten begangenen systematischen und schweren Menschenrechtsverletzungen,

ley-Prozesses das Problem der Konfliktdiamanten zu bekämpfen,

ferner den Wunsch des Kimberley-Prozesses *begrüßend*, die derzeitigen Vorschriften und Verfahren und die nachfolgende Ausarbeitung neuer Vorschriften und Verfahrensnormen zur Regelung der Tätigkeit seiner Arbeitsorgane, Teilnehmer und Beobachter zu systematisieren,

unter Begrüßung

6. *betont*, dass eine möglichst breite Beteiligung an dem Zertifikationsystem des Kimberley-Prozesses von entscheidender Bedeutung ist, und ermutigt alle Mitgliedstaaten, zur Tätigkeit des Kimberley-Prozesses beizutragen, indem sie die Mitgliedschaft anstreben, sich aktiv an dem Zertifikationsystem beteiligen und den darin enthaltenen Verpflichtungen nachkommen;

7. *begrüßt* die Aufnahme Liberias, der Türkei und Kongos im Jahr 2007 und würdigt die verstärkte Einbeziehung zivilgesellschaftlicher Organisationen, insbesondere aus den Erzeugerländern, in den Kimberley-Prozess;

8. *begrüßt außerdem* die in Brüssel angekündigte Initiative, die Frage der Rohdiamanten aus Côte d'Ivoire anzugehen, indem alle maßgeblichen Interessenträger, einschließlich Côte d'Ivoires, zur Verstärkung der Kontrolle und Überwachung des Rohdiamantenhandels in ihrem Hoheitsgebiet verpflichtet werden, die regionale Zusammenarbeit zur Stärkung der Einhaltung des Kimberley-Prozesses auszuweiten;

tio und dgr.7(alt)2(geführt.67(aftR-6.und d)iasystem) 4.6(e)5terw.6(r)-5.24er-lic3onen,t

76 . t) 3 c l i d h H o h e 9 3 (a B) 4 7 l e s D a t (6 7 w e r - g
w T l c i l

e (4 ä u) e (4

16. *nimmt mit Befriedigung Kenntnis* von den beträchtlichen Fortschritten bei der Umsetzung der aus der dreijährlichen Überprüfung des Zertifikationssystems des Kimberley-Prozesses hervorgegangenen Empfehlungen, die auf der 2006 in Gaborone abgehaltenen Plenartagung verabschiedet wurden, und stellt fest, dass sie zur Stärkung und Konsolidierung des Prozesses beitragen sollten;

17. *erkennt an*, dass der Mechanismus der gegenseitigen Überprüfung und die Erhebung und Vorlage statistischer Daten wichtige Überwachungsinstrumente darstellen, die für die wirksame Anwendung des Zertifikationssystems des Kimberley-Prozesses unerlässlich sind, und in dieser Hinsicht

a) stellt mit Befriedigung fest, dass praktisch alle Teilnehmer des Kimberley-Prozesses sowie mehrere Beitrittskandidaten Überprüfungsbesuche erhalten haben und dass mehrere Länder sowie eine Organisation der regionalen Wirtschaftsintegration bereits zu einem zweiten Überprüfungsbesuch eingeladen haben, und fordert die anderen Teilnehmer auf, zu weiteren Besuchen einzuladen;

b) begrüßt die Stärkung des Mechanismus der gegenseitigen Überprüfung durch die Verabschiedung eines überarbeiteten Verwaltungsbeschlusses zur gegenseitigen Überprüfung;

c) nimmt mit Befriedigung Kenntnis von der Veröffentlichung von Daten des Kimberley-Prozesses zum Handel und zur Produktion, begrüßt die Fortschritte bei der Zusammenstellung und Vorlage vollständiger und genauer statistischer Berichte über die Produktion von Rohdiamanten und den Handel damit und legt allen Teilnehmern des Prozesses nahe, die Datenqualität weiter zu verbessern und rasch auf die von dem Prozess durchgeführten Analysen dieser Daten zu reagieren;

18. *nimmt mit Befriedigung Kenntnis* von der Systematisierung der Arbeit des Kimberley-Prozesses im Hinblick auf die weitere Ausarbeitung transparenter und einheitlicher Regeln und Verfahren und die Einführung eines Mechanismus für die Konsultation und Koordinierung im Rahmen des Prozesses;

19. *nimmt außerdem mit Befriedigung Kenntnis* von der Hilfe und den Kapazitätsaufbaumaßnahmen verschiedener